Automatische Fragengenerierung mit Hilfe neuronaler Netze

Herzlich Willkommen und Danke für dein Interesse und Mitwirken an meiner Bachelorarbeit und der Medienfoschung!

Mein Name ist Jaqueline Böck und im Rahmen meiner Bachelorarbeit habe ich ein System zur automatischen Fragengeneriereung durch Einsatz von künstlicher Intelligenz entwickelt.

Ziel der Arbeit ist es, relevante Fragen aus deutschen Texten zu generieren. Die Umfrage nimmt etwas Zeit in anspruch, sie kann aber jederzeit unterbrochen und zu einem späteren Zeitpunkt fortgesetzt werden.

Durch die gewissenhafte Teilnahme an dieser Umfrage hilfst du aktiv mit dieses System zu evaluieren und leistest damit einen wichtigen Beitrag zur Wissenschaft.

			_	
.lac	THE	lin	ρR	öck

E-Mail: mt181053@fhstp.ac.at

Bachelor-Medientechnik (6.Sem) - FH St.Pölten

In dieser Umfrage sind 52 Fragen enthalten.

Allgemeines

Zunächst bitte ich Sie einige allgemeine Fragen zu ihrer Person beantworten.

1. Wie alt sind Sie?
Bitte wählen Sie nur eine der folgenden Antworten aus:
Unter 18 Jahre
18-29
30-49
50-59
<u>60-69</u>
über 70

Welchem Geschlecht fühlen Sie sich zugehörig? *
Bitte wählen Sie nur eine der folgenden Antworten aus:
O Divers
Männlich Maiblich
Weiblich
() Keine Angabe
Anderes:
3. Welcher ist Ihr höchster abgeschlossener Ausbildungsgrad? *
Bitte wählen Sie eine der folgenden Antworten: Commonweigen
Bitte wählen Sie nur eine der folgenden Antworten aus:
○ Pflichtschule ○
Matura Matura
○ Lehre
Bachelorstudium
Masterstudium
O PhD-Studium
Sonstiges
4. Muttersprache *
Bitte wählen Sie nur eine der folgenden Antworten aus:
○ Deutsch
○ Englisch
O Andrews
Andere:
5. Wie gut schätzen Sie ihre Deutschkenntnisse ein? *
Bitte wählen Sie nur eine der folgenden Antworten aus:
Sehr gut
○ gut
mittelmäßig
ausreichend
Schlecht

6. Wie schätzen Sie ihr Satzverständnis ein? * Bitte wählen Sie nur eine der folgenden Antworten aus:
sehr gut gut mittelmäßig ausreichend schlecht

Einführung

Die Umfrage nimmt etwas Zeit in anspruch, sie kann aber jederzeit unterbrochen und zu einem späteren Zeitpunkt fortgesetzt werden. Zu beginn dauert es etwas, bis man mit der Aufgabensellung vertraut ist. Da es aber immer die selbe Aufgabenstellung ist, wird man nach und nach schneller beim beantworten der Fragen.

Die vollständige Durchführung ist essentiell für das Endergebnis. Deshalb bitte ich inständig darum, die Umfrage bitte nicht frühzeitig zu unterbrechen.

Aufgabenstellung

Folgend werden Ihnen Sätze *dreier Schwierigkeitsstufen* gezeigt (einfache Sätze, mittelschwere Sätze, schwere Sätze).

Die Fragengenerierung selbst geschieht durch *umformung dieser Inputsätze zu Fragesätze*.

Vielen Dank für die Mitarbeit und gutes Gelingen!

Die Bewertungskriterien sind:

- Die Frage macht Sinn (Ist die Frage semantisch korrekt?)
- · Die Frage ist grammatikalisch korrekt
- Die Frage ist relevant (Bringt die Frage einen Mehrwert? Ist sie berechtigt oder überflüssig?)
- Die Frage bezieht sich auf den ursprünglichen Satz (Scheint die Frage aus dem Kontext des Inputsatzes gebildet worden zu sein?)
- Die Frage kann mit dem ursprünglichen Satz beantwortet werden

Einfache Sätze

Aufgabenstellung

Im Folgenden Abschnitt werden Ihnen jeweils **15 Sätze** des **Schwierigkeitsgrades "Einfach"** gezeigt. Aus jeden dieser Sätze wurden jeweils **5 Fragen** gebildet.

Bitte lesen Sie sich die Sätze in Ruhe durch und bewerten Sie danach die vom System generierten Fragen anhand der jeweiligen Aufgabenstellung.

Jede der generierten Fragen steht für sich selbst und ist einzeln zu bewerten. Vermeiden Sie daher bitte die generierten Fragen miteinander zu vergleichen.

Bei den zutreffenden Auswahlmöglichkeiten ist in der Matrix ein Punkt zu setzen. Bei nichtzutreffenden ist bitte kein Punkt zu setzen.

Die Bewertungskriterien sind:

- Die Frage macht Sinn (Ist die Frage semantisch korrekt?)
- · Die Frage ist grammatikalisch korrekt
- Die Frage ist relevant (Bringt die Frage einen Mehrwert? Ist sie berechtigt oder überflüssig?)
- Die Frage bezieht sich auf den ursprünglichen Satz (Scheint die Frage aus dem Kontext des Inputsatzes gebildet worden zu sein?)
- Die Frage kann mit dem ursprünglichen Satz beantwortet werden

	Die Frage macht Sinn	Die Frage ist grammatikaliso korrekt	chDie Frage ist relevant	Die Frage bezieht sich auf den ursprünglichen Satz	Die Frage kann mit dem ursprünglicher Satz beantwortet werden
1. Wie heißen die erwachsenen Tiere?					
2. Was essen die erwachsenen Tiere?					
3. Was sind die erwachsenen Tiere?					
4. Wie heißen die erwachsenen Tiere Früchte?					
5. Wie sehen die erwachsenen Tiere aus?					

	Die Frage macht Sinn	Die Frage ist grammatikaliso korrekt	:hDie Frage ist relevant	Die Frage bezieht sich auf den ursprünglichen Satz	Die Frage kann mit dem ursprünglicher Satz beantwortet werden
1. Welche Mutter wird gesäubert?					
2. Wer wird von der Mutter gesäugt?					
3. Welche Mutter wird gesäugt, ihre Augen zu öffnen?					
4. Wie werden Sie von der Mutter gesäugt?					
5. Welche Mutter wird gesäubert, um ihre Augen zu öffnen?					

	Die Frage macht Sinn	Die Frage ist grammatikalisc korrekt	hDie Frage ist relevant	Die Frage bezieht sich auf den ursprünglichen Satz	Die Frage kann mit dem ursprüngliche Satz beantwortet werden
Wer zieht die Jungen gemeinsam auf?					
2. Wer zieht sich gemeinsam auf das Paar?					
3. Wer zieht die Jungen gemeinsam?					
4. Was zieht die Paare gemeinsam auf?					
5. Wer zieht die Paare gemeinsam auf?					
<u> Jrsprünglicher Satz</u>	e, sie leben	im Unterhol:	z der Wälde	er.	
<u> Jrsprünglicher Satz</u>	e, sie leben Die Frage macht Sinn	im Unterhol: Die Frage ist grammatikalise korrekt		Die Frage bezieht sich auf den ursprünglichen Satz	Die Frage kann mit dem ursprüngliche Satz beantwortet werden
<u>Jrsprünglicher Satz</u> Rehe sind sehr scheue Tiere 1. Was leben im Unterholz der	Die Frage	Die Frage ist grammatikalisc	:hDie Frage ist	Die Frage bezieht sich auf den ursprünglichen	kann mit dem ursprüngliche Satz beantwortet
<u>Jrsprünglicher Satz</u> Rehe sind sehr scheue Tiere 1. Was leben im Unterholz der Wälder? 2. Welche Art von Tier leben im	Die Frage	Die Frage ist grammatikalisc	:hDie Frage ist	Die Frage bezieht sich auf den ursprünglichen	kann mit dem ursprüngliche Satz beantwortet
4. Ursprünglicher Satz Rehe sind sehr scheue Tiere 1. Was leben im Unterholz der Wälder? 2. Welche Art von Tier leben im Unterholz der Wälder? 3. Welche Tiere leben im Unterholz der Wälder?	Die Frage	Die Frage ist grammatikalisc	:hDie Frage ist	Die Frage bezieht sich auf den ursprünglichen	kann mit dem ursprüngliche Satz beantwortet

5. Was sind die Tiere, die im Unterholz der Wälder leben?

_	
n	
.)	

Igel paaren sich im Sommer und im August oder September kommen dann die Babys zur Welt.

	Die Frage macht Sinn	Die Frage ist grammatikaliso korrekt	:hDie Frage ist relevant	Die Frage bezieht sich auf den ursprünglichen Satz	Die Frage kann mit dem ursprünglichen Satz beantwortet werden
1. Was kommen die Babys zur Welt?					
2. Wie kommen die Babys zur Welt?					
3. Wer kommen die Babys zur Welt?					
4. Was kommen Babys zur Welt?					
5. Wie kommen Babys zur Welt?					

1	^	٠	
1	r	١	
٥	•	,	

<u>Ursprünglicher Satz</u>

Natürliche Feinde hat der Waschbär nur den Uhu, jedoch verlieren viele Tiere auf den Straßen ihr Leben.

	Die Frage macht Sinn	Die Frage ist grammatikalise korrekt	chDie Frage ist relevant	Die Frage bezieht sich auf den ursprünglichen Satz	Die Frage kann mit dem ursprünglichen Satz beantwortet werden
1. Wer hat den Waschbär nur den Uhu?					
2. Wer hat der Waschbär nur den Uhu?					
3. Was hat der Waschbär nur den Uhu?					
4. Wie hat der Waschbär nur den Uhu?					
5. Wer hat den Waschbär nur in den Uhu?					

7. <u>Ursprünglicher Satz</u> Im März bis April bringt das	Weibchen d	lrei bis fünf l	Kinder in eir	nem Bau zu	r Welt.
	Die Frage macht Sinn	Die Frage ist grammatikalise korrekt	chDie Frage ist relevant	Die Frage bezieht sich auf den ursprünglichen Satz	Die Frage kann mit dem ursprünglichen Satz beantwortet werden
1. Was bringt das Weibchen bis April in einen Bau zur Welt?					
2. Wer bringt drei bis fünf Kinder in einen Bau zur Welt?					
3. Was bringt drei bis fünf Kinder in einem Bau zur Welt?					
4. Wer bringt drei bis fünf Kinder in einem Bau zur Welt?					
5. Was bringt das Kind im März bis April in einen Bau zur Welt?					
8. <u>Ursprünglicher Satz</u> Füchse haben einen schlan en Schwanz.	ıken Körper	mit rotbraun	em Fell und	l einen lang	en, buschig
<u>Ursprünglicher Satz</u> Füchse haben einen schlan	Die Frage macht Sinn	mit rotbraun Die Frage ist grammatikalise korrekt		Die Frage bezieht sich auf den ursprünglichen Satz	Die Frage kann mit dem ursprünglichen Satz
<u>Ursprünglicher Satz</u> Füchse haben einen schlan	Die Frage	Die Frage ist grammatikalisc	chDie Frage ist	Die Frage bezieht sich auf den ursprünglichen	Die Frage kann mit dem ursprünglichen Satz beantwortet
Ursprünglicher Satz Füchse haben einen schlan en Schwanz. 1. Wer hat einen langen, buschigen	Die Frage macht Sinn	Die Frage ist grammatikalisc	chDie Frage ist	Die Frage bezieht sich auf den ursprünglichen	Die Frage kann mit dem ursprünglichen Satz beantwortet
Ursprünglicher Satz Füchse haben einen schlan en Schwanz. 1. Wer hat einen langen, buschigen Schwanz? 2. Welchen rotbraunen Körper haben	Die Frage macht Sinn	Die Frage ist grammatikalisc	chDie Frage ist	Die Frage bezieht sich auf den ursprünglichen	Die Frage kann mit dem ursprünglichen Satz beantwortet

5. Wozu haben Füchse einen

schlanken Körper?

Auch Mäuse und deren Junç	go o o o o				
	Die Frage macht Sinn	Die Frage ist grammatikaliso korrekt	chDie Frage ist relevant	Die Frage bezieht sich auf den ursprünglichen Satz	Die Frage kann mit dem ursprüngliche Satz beantwortet werden
1. Wer fressen die Junge fressen?					
2. Welche Art von Mäusen fressen sie?					
3. Welche Art von Mäuse fressen sie fressen?					
4. Wer fressen die Junge?					
5. Welche Art von Junge fressen sie fressen?					
<u>Jrsprünglicher Satz</u> Da wachsen nämlich so viel		nd Pflanzen,	dass sie di	e ganze We	elt mit
<u>Jrsprünglicher Satz</u> Da wachsen nämlich so viel		nd Pflanzen, Die Frage ist grammatikalisc		e ganze We Die Frage bezieht sich auf den ursprünglichen Satz	Die Frage kann mit dem ursprüngliche Satz
<u>Jrsprünglicher Satz</u> Da wachsen nämlich so viel Sauerstoff versorgen könne	n. Die Frage	Die Frage ist grammatikalisc	:hDie Frage ist	Die Frage bezieht sich auf den ursprünglichen	Die Frage kann mit dem ursprüngliche Satz beantwortet
<u>Jrsprünglicher Satz</u> Da wachsen nämlich so viel Sauerstoff versorgen könner 1. Wie kann die ganze Welt mit	n. Die Frage	Die Frage ist grammatikalisc	:hDie Frage ist	Die Frage bezieht sich auf den ursprünglichen	Die Frage kann mit dem ursprüngliche Satz beantwortet
Sauerstoff versorgen? 2. Wie kann man die ganze Welt mit	n. Die Frage	Die Frage ist grammatikalisc	:hDie Frage ist	Die Frage bezieht sich auf den ursprünglichen	Die Frage kann mit den ursprünglich Satz beantwortet

5. Wie können sie die ganze Welt mit

Sauerstoff versorgen?

4	4	
1	-1	

Da wachsen nämlich so viele Bäume und Pflanzen, dass sie die ganze Welt mit Sauerstoff versorgen können.

	Die Frage macht Sinn	Die Frage ist grammatikalise korrekt	:hDie Frage ist relevant	Die Frage bezieht sich auf den ursprünglichen Satz	Die Frage kann mit dem ursprünglichen Satz beantwortet werden
1. Wie viele Bäume wachsen?					
2. Wie wachsen nämlich so viele Bäume?					
3. Wo wachsen nämlich so viele Bäume?					
4. Wie viele Bäume wachsen in der Welt?					
5. Wie wachsen so viele Bäume und Pflanzen?					

12.

Ursprünglicher Satz

Der Prozess der Photosynthese braucht Sonnenlicht, Kohlenstoffdioxid und Wasser.

	Die Frage macht Sinn	Die Frage ist grammatikalise korrekt	chDie Frage ist relevant	Die Frage bezieht sich auf den ursprünglichen Satz	Die Frage kann mit dem ursprünglichen Satz beantwortet werden
Was braucht Sonnenlicht, Kohlenstoffdioxid und Wasser?					
2. Welche Art von Prozess benötigt Sonnenlicht, Kohlenstoffdioxid und Wasser?					
3. Welche Art von Prozess braucht Sonnenlicht, Kohlenstoffdioxid und Wasser?					
4. Was benötigt Sonnenlicht, Kohlenstoffdioxid und Wasser?					
5. Was brauchen Sonnenlicht, Kohlenstoffdioxid und Wasser?					

1	2
1	.5

Zuerst wird das Kohlenstoffdioxid aufgespaltet und mit Hilfe von Licht zu Glucose zusammengesetzt.

	Die Frage macht Sinn	Die Frage ist grammatikalise korrekt	:hDie Frage ist relevant	Die Frage bezieht sich auf den ursprünglichen Satz	Die Frage kann mit dem ursprünglichen Satz beantwortet werden
1. Was wird mit Hilfe von Licht zusammengesetzt?					
2. Wie wird Kohlenstoffdioxid mit Hilfe von Licht zusammengesetzt?					
3. Mit welcher Hilfe wird das Kohlenstoffdioxid zusammengesetzt?					
4. Zuerst wird Kohlenstoffdioxid aufgespalten?					
5. Zuerst werden Kohlenstoffdioxid und Licht zusammengesetzt?					

14.

<u>Ursprünglicher Satz</u>

Die chemische Formel für Photosynthese lautet:

6 H2O + 6CO2 + Licht = 6O2 + C6H12O6

Dabei steht H2O für Wasser, CO2 für Kohlenstoffdioxid und O2 für Sauerstoff.

	Die Frage macht Sinn	Die Frage ist grammatikalisc korrekt	:hDie Frage ist relevant	Die Frage bezieht sich auf den ursprünglichen Satz	Die Frage kann mit dem ursprünglichen Satz beantwortet werden
1. Wofür steht H2O?					
2. Wie lautet die Formel für Photosynthese?					
3. Für was steht H2O?					
4. Welche Art von Wasser ist die Formel für Photosynthese?					
5. Wofür steht CO2 für Kohlenstoffdioxid?					

Ursprünglicher Satz

Der Prozess findet in den Chloroplasten der Blätter statt.

	Die Frage macht Sinn	Die Frage ist grammatikalisc korrekt	hDie Frage ist relevant	Die Frage bezieht sich auf den ursprünglichen Satz	Die Frage kann mit dem ursprünglichen Satz beantwortet werden
1. Wo finden Chloroplaste statt?					
2. Wo findet der Prozess statt?					
3. Wie finden Chloroplaste statt?					
4. Wie finden Chloroplasten statt?					
5. Der Prozess findet in den Chloroplasten statt?					

Mittelschwere Sätze

Aufgabenstellung

Im Folgenden Abschnitt werden Ihnen jeweils **15 Sätze** des **Schwierigkeitsgrades "Mittel"** gezeigt. Aus jeden dieser Sätze wurden jeweils **5 Fragen** gebildet.

Bitte lesen Sie sich die Sätze in Ruhe durch und bewerten Sie danach die vom System generierten Fragen anhand der jeweiligen Aufgabenstellung.

Jede der generierten Fragen steht für sich selbst und ist einzeln zu bewerten. **Vermeiden Sie daher bitte die generierten Fragen miteinander zu vergleichen.**

Bei den zutreffenden Auswahlmöglichkeiten ist in der Matrix ein Punkt zu setzen. Bei nichtzutreffenden ist bitte kein Punkt zu setzen.

Die Bewertungskriterien sind:

- Die Frage macht Sinn (Ist die Frage semantisch korrekt?)
- · Die Frage ist grammatikalisch korrekt
- Die Frage ist relevant (Bringt die Frage einen Mehrwert? Ist sie berechtigt oder überflüssig?)
- Die Frage bezieht sich auf den ursprünglichen Satz (Scheint die Frage aus dem Kontext des Inputsatzes gebildet worden zu sein?)
- Die Frage kann mit dem ursprünglichen Satz beantwortet werden

-	
1	
1	

Es sei ein Balanceakt, die Gefahr durch Elefanten zu minimieren und gleichzeitig die Vorteile, die ihr Schutz bringe – etwa durch den Tourismus – zu maximieren, sagte er der Deutschen Presse-Agentur.

	Die Frage macht Sinn	Die Frage ist grammatikaliso korrekt	:hDie Frage ist relevant	Die Frage bezieht sich auf den ursprünglichen Satz	Die Frage kann mit dem ursprünglichen Satz beantwortet werden
1. Was ist ein Balanceakt?					
2. Worum geht es bei der Presse- Agentur?					
3. Welche Art von Gefahr ist ein Balanceakt?					
4. Was bedeutet ein Balanceakt?					
5. Worum geht es bei der Presse?					

2.

<u>Ursprünglicher Satz</u>

Afrikanischer Waldelefant vom Aussterben bedroht Wilderei und Lebensraumverlust haben eine Elefantenart in Afrika an den Rand des Aussterbens gebracht.

	Die Frage macht Sinn	Die Frage ist grammatikalise korrekt	:hDie Frage ist relevant	Die Frage bezieht sich auf den ursprünglichen Satz	Die Frage kann mit dem ursprünglichen Satz beantwortet werden
Welcher Aussterben bedroht Wilderei und Lebensraumverlust?					
2. Welcher Aussterben bedroht die Wilderei und Lebensraumverluste?					
3. Welche Art von Aussterben bedroht Wilderei und Lebensraumverlust?					
4. Was hat eine Elefantenart an den Rand des Aussterbens?					
5. Was bedroht Wilderei und Lebensraumverlust?					

<u>Ursprünglicher Satz</u>

2019 sei die Beschlagnahmung von 42,5 Tonnen gemeldet worden, 30 Prozent mehr als im Jahr davor, berichtete Traffic.

	Die Frage macht Sinn	Die Frage ist grammatikalise korrekt	:hDie Frage ist relevant	Die Frage bezieht sich auf den ursprünglichen Satz	Die Frage kann mit dem ursprünglichen Satz beantwortet werden
1. Wie viele Tonnen wurden im Jahr 2019 beschlagnahmt?					
2. Wie viel mehr als im Jahr 2019 als im Jahr davor berichtete Traffic?					
3. Wie viele Tonnen wurden im Jahr 2019 gemeldet?					
4. Wie viel mehr als im Jahr 2019 als im Jahr davor?					
5. Wie viel mehr als im Jahr 2019 berichtete Traffic?					

<u>Ursprünglicher Satz</u>

Im Naturschutzgebiet Kavango-Zambezi Transfrontier Conservation Area am Sambesi-Fluss zwischen Angola, Botsuana, Namibia, Sambia und Simbabwe wachse die Zahl der Savannenelefanten.

	Die Frage macht Sinn	Die Frage ist grammatikalise korrekt	chDie Frage ist relevant	Die Frage bezieht sich auf den ursprünglichen Satz	Die Frage kann mit dem ursprünglichen Satz beantwortet werden
Wie heißt die Zahl der Savannenelefanten im Sambesi- Fluss?					
2. Wie viele Savannenelefanten wachsen im Sambesi-Fluss?					
3. Wie lautet die Zahl der Savannenelefanten im Sambesi- Fluss?					
4. Was wachst die Savannenelefanten im Sambesi- Fluss?					
5. Welche Zahl wachst die Savannenelefanten im Sambesi- Fluss?					

<u>Ursprünglicher Satz</u>

Die Weltnaturschutzunion (IUCN) setzte den Afrikanischen Waldelefanten auf der neuen Roten Liste der bedrohten Arten in die Kategorie "vom Aussterben bedroht", die höchste von drei Gefährdungsstufen.

	Die Frage macht Sinn	Die Frage ist grammatikalisc korrekt	:hDie Frage ist relevant	Die Frage bezieht sich auf den ursprünglichen Satz	Die Frage kann mit dem ursprünglichen Satz beantwortet werden
Welche Kategorie setzt die Weltnaturschutzunion auf der neuen Roten Liste der bedrohten Arten?					
2. Was setzt die Weltnaturschutzunion auf der neuen Roten Liste der bedrohten Arten?					
3. Welche Kategorie setzt die Weltnaturschutzunion auf die neuen Roten Liste der bedrohten Arten?					
4. In welcher Kategorie setzt die Weltnaturschutzunion die bedrohten Arten auf?					
5. Was setzt die Weltnaturschutzunion auf der neuen Roten Liste der bedrohten Arten ein?					

\sim	
n	
t)	

Der etwas häufigere Savannenelefant sei in der zweithöchsten Kategorie und stark gefährdet.

	Die Frage macht Sinn	Die Frage ist grammatikalise korrekt	:hDie Frage ist relevant	Die Frage bezieht sich auf den ursprünglichen Satz	Die Frage kann mit dem ursprünglichen Satz beantwortet werden
1. Was ist in der zweithöchsten Kategorie häufiger?					
2. Was sei in der zweithöchsten Kategorie häufiger?					
3. Was ist in den zweithöchsten Kategorien häufiger?					
4. Was ist häufiger in der zweithöchsten Kategorie?					
5. Was ist häufig in der zweithöchsten Kategorie?					

7.

<u>Ursprünglicher Satz</u>

Die jungen Blätter schmecken kräftig würzig und peppen jeden Salat auf, die unreifen Samen kann man in Essig einlegen und im Winter als Kapernersatz auftischen.

	Die Frage macht Sinn	Die Frage ist grammatikalise korrekt	chDie Frage ist relevant	Die Frage bezieht sich auf den ursprünglichen Satz	Die Frage kann mit dem ursprünglichen Satz beantwortet werden
1. Wer schmecken Salat auf?					
2. Wie schmecken die jungen Samen Salat?					
3. Wie schmecken jungen Samen Salat?					
4. Wie schmecken jungen Samen Salat auf?					
5. Wo schmecken jungen Samen Salat?					

<u>Ursprünglicher Satz</u>

Wenn Sie die Kräuter nämlich nicht regelmäßig verwenden und zurückschneiden, wird daraus bald ein unordentliches Gewirr, das sich mitunter wenig ästhetisch auswächst.

	Die Frage macht Sinn	Die Frage ist grammatikalisc korrekt	:hDie Frage ist relevant	Die Frage bezieht sich auf den ursprünglichen Satz	Die Frage kann mit dem ursprünglichen Satz beantwortet werden
1. Was ist ein Gewirr, das sich mitunter wenig ästhetisch auswächst?					
2. Wie heißt das Gewirr, das sich mitunter wenig ästhetisch auswächst					
3. Was ist ein Gewirr, das sich mit wenig ästhetisch auswächst?					
4. Wie heißt das Gewirr, das sich mit wenig ästhetisch auswächst?					
5. Wenn es daraus bald ein ästhetisches Gewirr gibt?					

<u>Ursprünglicher Satz</u>

Dafür ernten Sie Schnittlauch und Petersilie nicht bloß vor der Blüte sondern immer, sobald sie groß und kräftig sind, durch Abschneiden der benötigten Menge über dem Boden.

	Die Frage macht Sinn	Die Frage ist grammatikalise korrekt	:hDie Frage ist relevant	Die Frage bezieht sich auf den ursprünglichen Satz	Die Frage kann mit dem ursprünglichen Satz beantwortet werden
Dafür ernten Sie Schnittlauch und Petersilie nicht vor der Blüte?					
2. Wie ernten Sie Schnittlauch und Petersilie nicht vor der Blüte?					
3. Dafür ernten sie Schnittlauch und Petersilie nicht vor der Blüte?					
4. Wo ernten Sie Schnittlauch und Petersilie nicht vor der Blüte?					
5. Wofür ernten Sie Schnittlauch und Petersilie nicht vor der Blüte?					

<u>Ursprünglicher Satz</u>

Denn neben den üblichen - und bereits erwähnten - Verdächtigen gibt es noch mehr an Kräutern, die sich lohnen anzubauen. Kerbel, der wie eine Mischung aus Petersilie und Anis schmeckt, Koriander, unverzichtbarer Bestandteil asiatischer Speisen, aber auch als Tüpfelchen auf dem i eines cremigen Schafkäses, Rucola, der bei uns früher Rauke hieß und dessen scharfer Geschmack neuerdings wieder in Mode ist, Boretsch, der mit seinem gurkenähnlichen Aroma als Würze für Obstsalate und Gemüse dient, oder die mittlerweile etwas in Vergessenheit geratene Dille.

	Die Frage macht Sinn	Die Frage ist grammatikalisc korrekt	:hDie Frage ist relevant	Die Frage bezieht sich auf den ursprünglichen Satz	Die Frage kann mit dem ursprünglichen Satz beantwortet werden
1. Was dient als Würze für Obstsalate und Gemüse?					
2. Wozu dient Boretsch als Würze für Obstsalate und Gemüse?					
3. Was verwendet Boretsch als Würze für Obstsalate und Gemüse?					
4. Wofür dient Boretsch als Würze für Obstsalate und Gemüse?					
5. Was dient als Würze für Obstsalate?					

4	4	
1	-1	

Dafür ernten Sie Schnittlauch und Petersilie nicht bloß vor der Blüte sondern immer, sobald sie groß und kräftig sind, durch Abschneiden der benötigten Menge über dem Boden.

	Die Frage macht Sinn	Die Frage ist grammatikalise korrekt	:hDie Frage ist relevant	Die Frage bezieht sich auf den ursprünglichen Satz	Die Frage kann mit dem ursprünglichen Satz beantwortet werden
1. Wovon sind Schnittlauch und Petersilie sobald groß und kräftig?					
2. Wodurch sind Schnittlauch und Petersilie sobald groß und kräftig?					
3. Wovon werden Schnittlauch und Petersilie abgeschnitten?					
4. Wie heißen Sie Schnittlauch und Petersilie nicht vor der Blüte?					
5. Wie heißen Sie Schnittlauch und Petersilie?					

12.

<u>Ursprünglicher Satz</u>

Dreifarbiger, Ananas- und Muskatellersalbei, Zitronen-, Samt- und Dalmatinischer Salbei.

	Die Frage macht Sinn	Die Frage ist grammatikalise korrekt	:hDie Frage ist relevant	Die Frage bezieht sich auf den ursprünglichen Satz	Die Frage kann mit dem ursprünglichen Satz beantwortet werden
1. Was sind die dreifarbigen Ananas- und Muskatellersalbei?					
2. Was sind die dreifarbigen, Ananas- und Muskatellersalbei?					
3. Was sind dreifarbiger, ananas- und Muskatellersalbei?					
4. Was sind dreifarbiger, Ananas- und Muskatellersalbei?					
5. Was sind die Dreifarbigen, Ananas- und Muskatellersalbei?					

	_
-	•
- 1	~

Aber was heißt schon Petersilie, Minze, Salbei oder Basilikum.

	Die Frage macht Sinn	Die Frage ist grammatikalise korrekt	chDie Frage ist relevant	Die Frage bezieht sich auf den ursprünglichen Satz	Die Frage kann mit dem ursprünglichen Satz beantwortet werden
1. Was waren Petersilie, Minze, Salbei oder Salbei?					
2. Was war Petersilie, Minze, Salbei oder Salbei?					
3. Wer war Petersilie, Minze, Salbei oder Salbei?					
4. Was sind Petersilie, Minze, Salbei oder Salbei?					
5. Was war Petersilie, Minze, Salbei oder?					

14.

Ursprünglicher Satz

Als Faustregel gilt: Kräuter mit großen, weichen Blättern wie Basilikum, Liebstöckl, Minze oder Melisse brauchen mehr, Kräuter mit kleinen oder krautigen Blättern wie Rosmarin, Majoran oder Thymian brauchen weniger Wasser.

	Die Frage macht Sinn	Die Frage ist grammatikalise korrekt	chDie Frage ist relevant	Die Frage bezieht sich auf den ursprünglichen Satz	Die Frage kann mit dem ursprünglichen Satz beantwortet werden
1. Was braucht mehr Wasser?					
2. Welche Blätter brauchen mehr Wasser?					
3. Welche Art von Blätter brauchen mehr Wasser?					
4. Welche Art von Blättern brauchen mehr Wasser?					
5. Wie braucht mehr Wasser?					

<u>Ursprünglicher Satz</u>

Geben Sie jeder Pflanze reichlich Platz, auch wenn das anfangs mickrig aussehen mag.

	Die Frage macht Sinn	Die Frage ist grammatikalise korrekt	chDie Frage ist relevant	Die Frage bezieht sich auf den ursprünglichen Satz	Die Frage kann mit dem ursprünglichen Satz beantwortet werden
1. Welche Art von Pflanze reichlich ist?					
2. Welche Art von Pflanzen gibt es reichlich?					
3. Welche Art von Pflanze hat reichlich Platz?					
4.Welche Pflanze gibt es reichlich?					
5. Welche Art von Pflanze ist reichlich?					

Schwere Sätze

Aufgabenstellung

Im Folgenden Abschnitt werden Ihnen jeweils **15 Sätze** des **Schwierigkeitsgrades "Schwer"** gezeigt. Aus jeden dieser Sätze wurden jeweils **5 Fragen** gebildet.

Bitte lesen Sie sich die Sätze in Ruhe durch und bewerten Sie danach die vom System generierten Fragen anhand der jeweiligen Aufgabenstellung.

Jede der generierten Fragen steht für sich selbst und ist einzeln zu bewerten. **Vermeiden Sie daher bitte die generierten Fragen miteinander zu vergleichen.**

Bei den zutreffenden Auswahlmöglichkeiten ist in der Matrix ein Punkt zu setzen. Bei nichtzutreffenden ist bitte kein Punkt zu setzen.

Die Bewertungskriterien sind:

- Die Frage macht Sinn (Ist die Frage semantisch korrekt?)
- · Die Frage ist grammatikalisch korrekt
- Die Frage ist relevant (Bringt die Frage einen Mehrwert? Ist sie berechtigt oder überflüssig?)
- Die Frage bezieht sich auf den ursprünglichen Satz (Scheint die Frage aus dem Kontext des Inputsatzes gebildet worden zu sein?)
- · Die Frage kann mit dem ursprünglichen Satz beantwortet werden

<u>Ursprünglicher Satz</u>

Welche Größe am besten geeignet ist, um die Aufwände und Umweltbelastungen der primären und sekundären Metallgewinnung vergleichend zu bewerten, ist nachfolgend erörtert.

	Die Frage macht Sinn	Die Frage ist grammatikalise korrekt	chDie Frage ist relevant	Die Frage bezieht sich auf den ursprünglichen Satz	Die Frage kann mit dem ursprünglichen Satz beantwortet werden
Welche Größe ist am besten geeignet für die Aufwände und Umweltbelastungen der primären und sekundären Metallgewinnung?					
2. Welche Größe ist für die Aufwände und Umweltbelastungen der primären und sekundären Metallgewinnung am besten geeignet?					
3. Welche Größe ist geeignet, um die Umweltbelastungen der primären und sekundären Metallgewinnung zu bewerten?					
4. Welche Größe ist am besten geeignet für die Umweltbelastungen der primären und sekundären Metallgewinnung?					
5. Welche Größe ist geeignet für die Aufwände und Umweltbelastungen der primären und sekundären Metallgewinnung?					

Die hohe Komplexität und der hohe Abstraktionsgrad der beiden Ansätze sind u. a. auch darauf zurückzuführen, dass die Entropie und Exergie nicht einfach gemessen werden können, sondern basierend auf den entsprechenden thermodynamischen Grundlagen und Daten aufwändig berechnet werden müssen.

	Die Frage macht Sinn	Die Frage ist grammatikalisc korrekt	:hDie Frage ist relevant	Die Frage bezieht sich auf den ursprünglichen Satz	Die Frage kann mit dem ursprünglichen Satz beantwortet werden
1. Was können Entropie und Abstraktionen nicht einfach gemessen werden?					
2. Was können Entropie und Abstraktionsgrade nicht einfach gemessen werden?					
3. Was können Entropie und Abstraktionsgrad der Ansätze nicht einfach gemessen werden?					
4. Welchen Ansatz können Entropie und Abstraktionsgrad nicht einfach gemessen werden?					
5. Was können Entropie und Abstraktionsgrade nicht einfach gemessen werden?					

_	
O	
_	
.,	_

Ursprünglicher Satz

Die Entropie ist in zahlreichen Publikationen vorgeschlagen, um die Recyclingfähigkeit (Zeng und Li 2016; Dahmus und Gutowski 2007) oder auch die Aufwände des Recyclings auf einer theoretischen Ebene zu quantifizieren (Gutowski und Dahmus 2005; Gutowski 2011, 2008; Spangenberg 2000; Vidal 2018).

	Die Frage macht Sinn	Die Frage ist grammatikalise korrekt	chDie Frage ist relevant	Die Frage bezieht sich auf den ursprünglichen Satz	Die Frage kann mit dem ursprünglichen Satz beantwortet werden
1. Was ist in zahlreichen Publikationen vorgeschlagen?					
2. Was ist in zahlreichen Publikationen vorgeschlagen worden?					
3. Was ist in vielen Publikationen vorgeschlagen?					
4. Welche Art von Publikation ist in zahlreichen Publikationen vorgeschlagen?					
5. Welche Art von Publikation wird in zahlreichen Publikationen vorgeschlagen?					

<u>Ursprünglicher Satz</u>

Die Energie ist also eine physikalische Notwendigkeit, um Metalle aus Minen und sekundären Quellen zu gewinnen.

	Die Frage macht Sinn	Die Frage ist grammatikaliso korrekt	:hDie Frage ist relevant	Die Frage bezieht sich auf den ursprünglichen Satz	Die Frage kann mit dem ursprünglicher Satz beantwortet werden
1. Wozu gewinnen Minen und sekundäre Quellen?					
2. Wozu gewinnen Minen und Sekundärquellen?					
3. Wofür gewinnen Minen und sekundäre Quellen?					
4. Was ist aus Minen und sekundären Quellen gewonnen?					
5. Wozu gewinnen Minen und sekundären Quellen					

_	
n	
.)	

Ursprünglicher Satz

Dabei werden für alle realen Inputs und Outputs des Systems die Exergiewerte errechnet – also im Grunde die minimale Exergie, die theoretisch notwendig war, um den entsprechenden Stoff zu produzieren.

	Die Frage macht Sinn	Die Frage ist grammatikalise korrekt	:hDie Frage ist relevant	Die Frage bezieht sich auf den ursprünglichen Satz	Die Frage kann mit dem ursprünglichen Satz beantwortet werden
1. Wie werden die Exergiewerte errechnet?					
2. Was wird für die Exergiewerte errechnet?					
3. Für welche Systeme wird die Exergiewerte errechnet?					
4. Was werden die Exergiewerte errechnet?					
5. Für welche Systeme werden die Exergiewerte errechnet?					

`	
`	

Ursprünglicher Satz

Der wesentliche Mehrwert beider Methoden ist dabei die Bewertung der technischen Effizienz der Systeme und damit der Identifikation von Verbesserungspotenzialen.

	Die Frage macht Sinn	Die Frage ist grammatikalise korrekt	:hDie Frage ist relevant	Die Frage bezieht sich auf den ursprünglichen Satz	Die Frage kann mit dem ursprünglichen Satz beantwortet werden
1. Was ist der wesentliche Mehrwert beider Methoden?					
2. Was ist der wesentliche Mehrwert von beiden Methoden?					
3. Wie heißt die Bewertung der technischen Effizienz der Systeme?					
4. Wie bewertet der technischen Effizienz der Systeme?					
5. Was ist der wesentliche Mehrwert der beiden Methoden?					

•	۰	

Entropie und Energie über den Metalllebenszyklus, beginnend bei der primären Gewinnung, über die Nutzung und der damit verbundenen Konzentrationssenkung bis zur sekundären Gewinnung und erneuten Aufkonzentration des Metalls.

	Die Frage macht Sinn	Die Frage ist grammatikalise korrekt	:hDie Frage ist relevant	Die Frage bezieht sich auf den ursprünglichen Satz	Die Frage kann mit dem ursprünglichen Satz beantwortet werden
Was beginnt bei der primären Gewinnung, über die Nutzung und die damit verbundenen Konzentrationssenkung bis zur sekundären Gewinnung?					
2. Was beginnt bei der primären Gewinnung, über die Nutzung und die damit verbundene Konzentrationssenkung bis zur sekundären Gewinnung?					
3. Was beginnt bei der primären Gewinnung, über die Nutzung und damit verbundene Konzentrationssenkung bis zur sekundären Gewinnung?					
4. Was beginnt bei der Gewinnung der Metallszyklus?					
5. Was beginnt bei der primären Gewinnung, über die Nutzung und der damit verbundenen Konzentrationssenkung bis zur sekundären Gewinnung?					

Ursprünglicher Satz

Abbildung 3.3 deutet darauf hin, dass die Aufwände und Umweltbelastungen des Recyclings durchaus die der primären Gewinnung übersteigen können, was zwangsläufig dem angestrebten Ziel einer nachhaltigen Entwicklung der CE entgegenlaufen würde.

	Die Frage macht Sinn	Die Frage ist grammatikalisc korrekt	:hDie Frage ist relevant	Die Frage bezieht sich auf den ursprünglichen Satz	Die Frage kann mit dem ursprünglichen Satz beantwortet werden
1. Wie hieß der angestrebte Ziel einer nachhaltigen Entwicklung der CE?					
2. Wie hieß das Ziel einer nachhaltigen Entwicklung der CE?					
3. Wie hieß der angestrebte Ziel einer nachhaltigen Entwicklung des CE?					
4. Wie hieß der angestrebte Zweck einer nachhaltigen Entwicklung der CE?					
5. Was war das Ziel einer nachhaltigen Entwicklung der CE?					

_	
$\boldsymbol{\sim}$	
u	
IJ	_

Über die Entropie schafft er so Vergleichbarkeit der Ressourcennutzung und damit der Aufwände beider Metallgewinnungsvarianten anhand einer aggregierten Größe.

	Die Frage macht Sinn	Die Frage ist grammatikalisc korrekt	:hDie Frage ist relevant	Die Frage bezieht sich auf den ursprünglichen Satz	Die Frage kann mit dem ursprünglichen Satz beantwortet werden
1. Welche Art von Nutzung wird durch die Entropie vergleichbar?					
2. Wie heißt die Vergleichbarkeit der Ressourcennutzung durch die Entropie?					
3. Was schafft die Vergleichbarkeit der Ressourcennutzung über die Entropie?					
4. Was schafft den Vergleich zwischen den beiden Metallgewinnungsvarianten?					
5. Wie heißt die Vergleichbarkeit von Metallgewinnungsvarianten?					

<u>Ursprünglicher Satz</u>

Wird anstatt der Temperatur die Entropie nicht nur für alle thermodynamischen Systeme, sondern als primärer Begriff im phänomenologischen Sinne eingeführt, so erübrigt sich der nullte Hauptsatz.

	Die Frage macht Sinn	Die Frage ist grammatikaliso korrekt	:hDie Frage ist relevant	Die Frage bezieht sich auf den ursprünglichen Satz	Die Frage kann mit dem ursprünglichen Satz beantwortet werden
1. Wie heißt die Entropie?					
2. Was ist der primäre Begriff im phänomenologischen Sinne?					
3. Was ist ein primärer Begriff im phänomenologischen Sinne?					
4. Wie heißt die Entropie im phänomenologischen Sinne?					
5. Wie heißt der primäre Begriff im phänomenologischen Sinne?					

<u>Ursprünglicher Satz</u>

Die in den wärmeren Behälter eingespeiste Wärmemenge wäre dann größer als die von der Kraftmaschine aufgenommene, weil die abgegebene der Wärmepumpe aus der Summe von aufgenommener Wärme und Antriebsarbeit besteht.

	Die Frage macht Sinn	Die Frage ist grammatikalisc korrekt	:hDie Frage ist relevant	Die Frage bezieht sich auf den ursprünglichen Satz	Die Frage kann mit dem ursprünglichen Satz beantwortet werden
Was ist die abgegebene Wärmepumpe aus der Summe von aufgenommener Wärme und Antriebsarbeit?					
2. Was ist die abgegebene Wärmepumpe aus der Summe der aufgenommenen Wärme und Antriebsarbeit?					
3. Was ist die abgegebene Wärmepumpe aus der Summe von aufgenommener Wärme??					
4. Was sind die abgegebenen Wärmepumpe aus der Summe von aufgenommener Wärme und Antriebsarbeit?					
5. Was wäre die abgegebene Wärmepumpe aus der Summe von aufgenommener Wärme und Antriebsarbeit?					

	_
1	$\boldsymbol{\gamma}$
	_

Dieses Gesetz wurde erst nach den drei anderen Hauptsätzen formuliert.

	Die Frage macht Sinn	Die Frage ist grammatikaliso korrekt	:hDie Frage ist relevant	Die Frage bezieht sich auf den ursprünglichen Satz	Die Frage kann mit dem ursprünglichen Satz beantwortet werden
Nach welchen Formulierungen wurde dieses Gesetz erst erlassen?					
2. Welches Gesetz wurde erst nach den drei anderen Formulierungen formuliert?					
3. Nach welchen Formulierungen wurde dieses Gesetz erst formuliert?					
4. Die Gesetzgebung wurde erst nach den drei anderen Formulierungen formuliert?					
5. Nach welchen Formulierungen wurde dieses Gesetz erst geschaffen?					

1	2
1	.5

Ursprünglicher Satz

Ihre heutige mathematische Struktur erhielt die Thermodynamik durch die Arbeiten von Josiah Willard Gibbs, der als Erster die Bedeutung der Fundamentalgleichung erkannt und ihre Eigenschaften formuliert hat.

	Die Frage macht Sinn	Die Frage ist grammatikalise korrekt	:hDie Frage ist relevant	Die Frage bezieht sich auf den ursprünglichen Satz	Die Frage kann mit dem ursprünglichen Satz beantwortet werden
Welche Arbeiten erhielt Josiah Willard Gibbs?					
2. Welche Arbeiten wurden von Josiah Willard Gibbs erstellt?					
3. Welche Arbeiten erkannte Josiah Willard Gibbs?					
4. Wer hat die Thermodynamik erkannt?					
5. Welche Arbeiten erhielt die Thermodynamik?					

1	1
	4

Sie ist eine Effektive Theorie, da sie die Bewegung der einzelnen Atome und Moleküle vernachlässigt und nur mittlere Größen wie Druck und Temperatur betrachtet.

	Die Frage macht Sinn	Die Frage ist grammatikalisc korrekt	:hDie Frage ist relevant	Die Frage bezieht sich auf den ursprünglichen Satz	Die Frage kann mit dem ursprünglichen Satz beantwortet werden
1. Wie heißt die Bewegung der einzelnen Atome und Moleküle?					
2. Wie sieht die Bewegung der einzelnen Atome und Moleküle aus?					
3. Welche Theorie verringert die Bewegung der einzelnen Atome und Moleküle?					
4. Die Bewegung der einzelnen Atome und Moleküle ist eine Effektive Theorie?					
5. Was ist eine Effektive Theorie?					

- 4	_
1	^
	•

Dennoch ist sie äquivalent zu allen weiteren, weniger "selbstverständlichen" Aussagen, denn alle Widersprüche zu den anderen Aussagen lassen sich auf einen Widerspruch zu dieser zurückführen.

	Die Frage macht Sinn	Die Frage ist grammatikalise korrekt	:hDie Frage ist relevant	Die Frage bezieht sich auf den ursprünglichen Satz	Die Frage kann mit dem ursprünglichen Satz beantwortet werden
1. Die Widersprüche lassen sich auf einen Widerspruch zurückführen?					
2. Die Widersprüche lassen sich auf einen Widerspruch zu dieser zurückführen?					
3. Was lassen sich Widersprüche zu den anderen Aussagen widersprechen?					
4. Was sind Widersprüche zu den anderen Aussagen äquivalent?					
5. Was sind die Widersprüche zu den anderen Aussagen?					

Super, alle Fragen sind erledigt.

Vielen Dank für die Teilnahme!

Für weitere Anliegen stehe ich gerne per Mail unter mt181053@fhstp.ac.at zur Verfügung.

Jaqueline Böck

E-Mail: mt181053@fhstp.ac.at

Medientechnik (6.Sem) - FH St.Pölten

Quellen der verwendeten Texte

- <u>https://www.grundschuleundbosteln.de/2019/10/02/woldtiere-sochtexte/ (https://www.grundschuleundbosteln.de/2019/10/02/woldtiere-sochtexte/), aufgerufen am 10.05.2021</u>
- https://www.wienerzeitung.at/nachrichten/reflexionen/vermessungen/25696 Frische-Kraeuter-am-Balkon.html?em_cnt_page=2 (https://www.wienerzeitung.at/nachrichten/reflexionen/vermessungen/25696 Frische-Kraeuter-am-Balkon.html?em_cnt_page=2 (https://www.wienerzeitung.at/nachrichten/vermessungen/vermessungen/vermessungen/vermessungen/vermessungen/vermessungen/vermessungen/vermessung
- <u>https://science.orf.at/stories/320557</u>, aufgerufen am 10.05.2021
- https://www.chemie.de/lexikon/Thermodynamik.html (https://www.chemie.de/lexikon/Thermodynamik.html), aufgerufen am 10.05.2021

photosynthese#:::text=Ohne%20Luft%20x%C3%B6nnten%20wir%20nicht.Sauerstoff%20an%20die%20Umwelt%20ab.&text=Da%20wachsen%20n%C3%A4mlich%20so%20viele.Welt%20mit%20Sauerstoff%20uerstoff%20uerstoff%20an%20die%20Umwelt%20ab.&text=Da%20wachsen%20n%C3%A4mlich%20so%20viele.Welt%20mit%20Sauerstoff%20uerstoff%20uerstoff%20an%20die%20Umwelt%20ab.&text=Da%20wachsen%20n%C3%A4mlich%20so%20viele.Welt%20mit%20Sauerstoff%20uerstoff%20an%20die%20Umwelt%20ab.&text=Da%20wachsen%20n%C3%A4mlich%20so%20viele.Welt%20mit%20Sauerstoff%20uerstoff%20an%20die%20Umwelt%20ab.&text=Da%20wachsen%20n%C3%A4mlich%20so%20viele.Welt%20mit%20Sauerstoff%20uerstoff%20an%20die%20Umwelt%20ab.&text=Da%20wachsen%20n%C3%A4mlich%20so%20viele.Welt%20mit%20Sauerstoff%20uerstoff%20an%20die%20Umwelt%20ab.&text=Da%20wachsen%20n%C3%A4mlich%20so%20viele.Welt%20mit%20Sauerstoff%20uerstoff%20an%20die%20Umwelt%20ab.&text=Da%20wachsen%20n%C3%A4mlich%20so%20viele.Welt%20mit%20Sauerstoff%20an%20die%20Umwelt%20ab.&text=Da%20wachsen%20n%C3%A4mlich%20so%20viele.Welt%20mit%20Sauerstoff%20an%20die%20Umwelt%20ab.&text=Da%20wachsen%20n%C3%A4mlich%20so%20wachsen%20n%C3%A4mlich%20so%20mit%20Sauerstoff%20an%20die%20Umwelt%20ab.&text=Da%20wachsen%20n%C3%A4mlich%20so%20wachsen%20n%C3%A4mlich%20so%20wachsen%20n%C3%A4mlich%20so%20wachsen%20n%C3%A4mlich%20so%20wachsen%20n%C3%A4mlich%20so%20wachsen%20n%C3%A4mlich%20so%20wachsen%20n%C3%A4mlich%20so%20wachsen%20n%C3%A4mlich%20so%20wachsen%20n%C3%A4mlich%20so%20wachsen%20n%C3%A4mlich%20so%20wachsen%20n%C3%A4wlich%20so%20wachsen%20n%C3%A4wlich%20so%20wachsen%20n%C3%A4wlich%20so%20wachsen%20n%C3%A4wlich%20so%20wachsen%20n%C3%A4wlich%20so%20wachsen%20n%C3%A4wlich%20so%20wachsen%20n%C3%A4wlich%20so%20wachsen%20n%C3%A4wlich%20so%20wachsen%20n%C3%A4wlich%20so%20wachsen%20n%C3%A4wlich%20so%20wachsen%20n%C3%A4wlich%20so%20wachsen%20n%C3%A4wlich%20so%20wachsen%20n%C3%A4wlich%20so%20wachsen%20n%C3%A4wlich%20so%20n%C3%A4wlich%20so%20n%C3%A4wlich%20so%20n%C3%A4wlich%20so%20n%C3%A4wlich%20so%20n%C3%A4wlich%20so%20n%C3%A4wlich%20so%20n%C3%A4wlich%20so%20

https://www.springer.com/de/book/9783658329235, aufgerufen am 10.05.2021

Übermittlung Ihres ausgefüllten Fragebogens: Vielen Dank für die Beantwortung des Fragebogens.